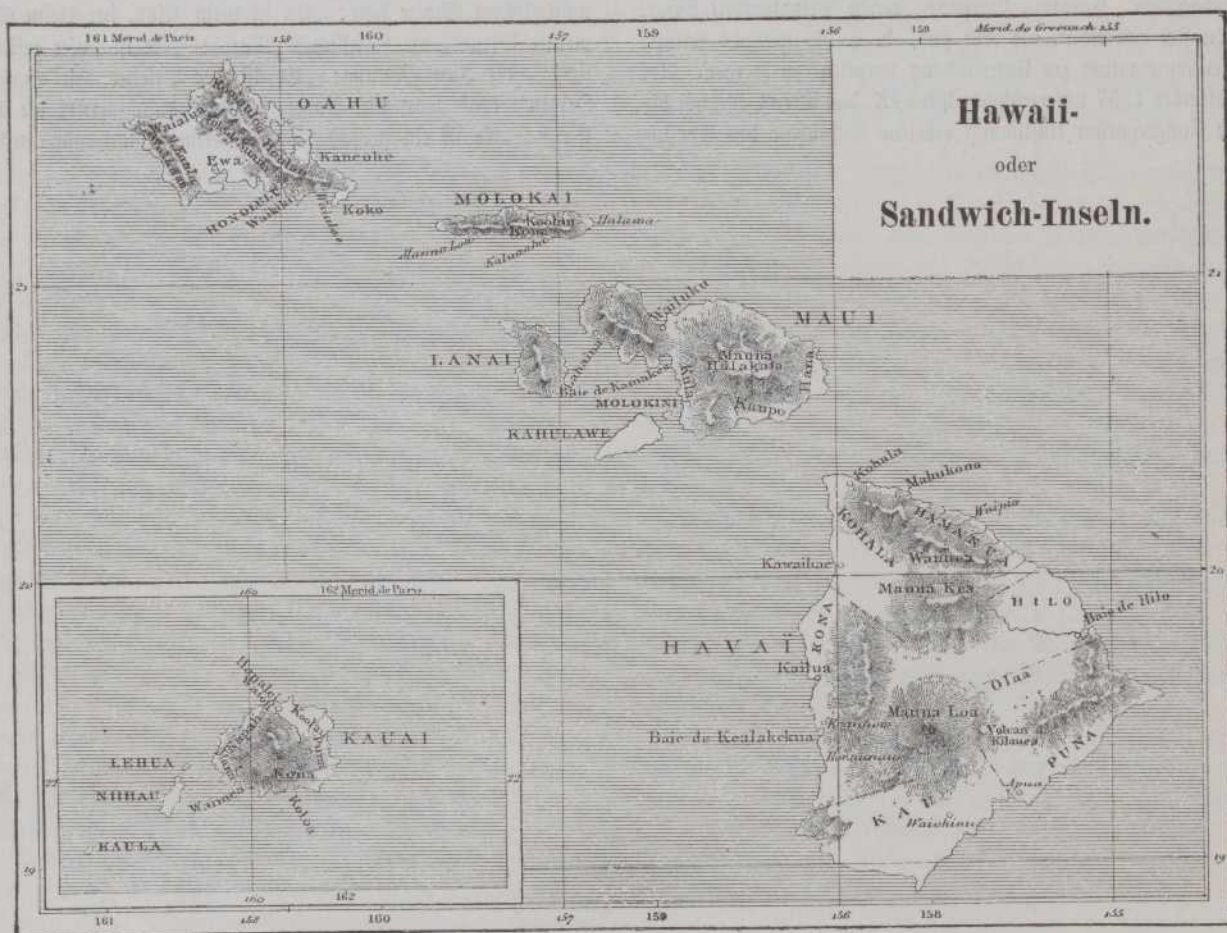


## IX. Das Königreich der Hawaiischen Inseln.

### 1. Entdeckung.

Die Inselgruppe von Hawaii oder die Sandwich-Inseln bilden die Nordostecke der oceanischen Inselstür. Die östlichste und zugleich die südlichste dieser Inseln ist die Hauptinsel Hawaii. Sie liegt unter dem 20.° nördl. Breite und 155.° westl. Länge und

hat einen Flächenraum von 11356 qkm. Von ihr aus beschreiben die übrigen Inseln einen nach Nordwesten gerichteten Bogen. Die wichtigsten sind die Doppelinsel Maui (1268 qkm), um welche sich die kleineren Eilande Kahulani (143 qkm), Lanai (301 qkm) und Molokai (491 qkm) lagern. Das letztere, den traurigen Aufenthaltsort der Ansässigen und den Schauplatz ihres Apostels, werden wir



zugleich eingehender besichtigen. Es folgt dann die Insel Oahu, die am meisten bevölkerte von allen mit der Hauptstadt und dem vortrefflichen Hafen Honolulu (1630 qkm), und endlich die fast gleich große, aber nur spärlich besiedelte Berginsel Kauai (1418 qkm). Sie liegt unter dem 22.° nördl. Breite, also noch im Tropengürtel, während die folgenden kleinen und meist ganz unbewohnten Laguneninseln und Riffe über den Wendekreis des Krebses hinaus in die gemäßigte Zone hineinragen. Alle Inseln des Archipels zusammen haben einen Flächenraum von 17 008 qkm und eine Einwohnerzahl von 80 578 Seelen, von denen aber nur die Hälfte, 40 014, wirkliche Eingeborene sind. Fast 15 000 Weiße und 18 000 Chinesen wohnen gegenwärtig mit einer großen Zahl Mischlingen und Polynesiern aus anderen Inselgruppen der Südsee im Königreich Hawaii.

Der Entdecker der Hawaii-Inseln ist der berühmte Weltumsegler James Cook. Auf seiner dritten Reise um die Welt fand er im Januar 1778 zunächst die nordwestlichste der größeren Inseln, Kauai. Die Eingeborenen nahmen ihn mit staunender Verehrung wie ein höheres Wesen auf. Er gab der Gruppe den Namen „Sandwich-Inseln“ und setzte seine Fahrt nach Norden fort, um rechtzeitig die Beringsstraße zu gewinnen, die nähere Erforschung der neuentdeckten Inseln auf eine spätere Zeit verschiebend. Der noch fast ganz unbekanntem Nordwestküste Amerika's folgend, erreichte er die Beringsstraße, sah sich aber durch Eismassen zur Umkehr gezwungen und steuerte nach den Sandwich-Inseln zurück, wo er am 26. November auf Maui landete und am 17. Januar 1779 in der Karakua-Bai der Insel Owaïhi oder Hawaii vor Anker ging.